



Lebendige Moselweinberge



**DIE WEITERBILDUNG ZUR  
ARTENVIELFALT**



Lebendige Moselweinberge

**WERDEN SIE  
NATUR-ERLEBNISBEGLEITER  
AN DER MOSEL**



Lebendige  
Moselweinberge



**MOSEL**  
WEINKULTURLAND

Die Initiative „Lebendige Moselweinberge“  
ist ein Baustein der Dachmarke Mosel.



Ausgezeichnetes Projekt  
UN-Dekade Biologische Vielfalt  
2016





## Ökosystem Weinberg – verstehen, erleben und vernetzen

Die Qualität des Weins und die besondere Situation des Anbaus in Steil- und Terrassenlagen machen unsere Flusstäler zu ganz besonderen Weinanbaugebieten. Unsere uralte Weinkulturlandschaft mit ihren faszinierenden Landschaftselementen hat eine Vielzahl von Lebensräumen für Tiere und Pflanzen hervorgebracht. Sie sind die Basis für den Erlebniswert der Landschaft und den Wirtschaftsstandort. Die Erhaltung der biologischen Vielfalt ist die Lebensgrundlage für kommende Generationen.



Unter der Federführung des DLR Mosel will die Initiative „Lebendige Moselweinberge“ das Wissen um den ökologischen Wert und die biologische Vielfalt der Weinberge weitergeben. Nachhaltigkeit ist der Schlüssel zur Zukunft und diese reicht von nützlingschonender konventioneller Anbautechnik bis zum ökologischen Weinbau. Immer steht dabei das natürliche harmonische Gefüge der Weinbergssteillage im Vordergrund. Jeder kann es erleben und genießen und Interessierte können sich ausbilden lassen, diese Harmonie der Natur zu vermitteln. Zum fünften Mal bietet das DLR Mosel deshalb die Weiter-



bildung „Lebendige Moselweinberge – Artenvielfalt in Steillagen“ an.

In 80 Stunden werden Kursteilnehmer zu Experten der Artenvielfalt ausgebildet. Referenten von der Universität Trier, dem Landesumweltamt, dem Julius-Kühn-Institut und dem DLR vermitteln von Januar bis Juli 2018 die fachlichen Grundlagen. Der Lehrgang gibt in Vorlesungen und Exkursionen umfassende Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt der Weinkulturlandschaft Mosel. Die Teilnehmer lernen dabei die Zusammenhänge zwischen Flora und Fauna und die Prozesse im Lebensraum Weinberg kennen.

Am Ende der Ausbildung steht zur Erlangung des Zertifikats eine praktische Prüfung, bei der eine Ausarbeitung einer detaillierten Gästeführung oder eines Projektes vorzulegen ist. Mit dem Abschluss als zertifizierte Naturerlebnisbegleiter können Teilnehmer das faszinierende Zusammenspiel von Mensch und Natur in der Weinkulturlandschaft Mosel Gästen vermitteln und Hinweise geben, wie Artenvielfalt in Weinbergen zu erreichen ist und gefördert wird.

Die anspruchsvolle Ausbildung vermittelt theoretisches Wissen in den Bereichen:

- Kulturlandschaft Mosel
- Einführung in die biologische Vielfalt
- Ökosystem Weinberg
- Biotoptypen und Flora im Weinberg
- Fauna im Weinberg: Amphibien, Reptilien, Weinbergschnecke, Vögel, Insekten und Spinnen, Schmetterlinge, Bienen
- Wandel der Weinbaulandschaft
- Schutzgebiete und rechtliche Grundlagen
- Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität in den Weinbergen
- Erhaltung genetischer Ressourcen bei Reben
- Partnerbetrieb Naturschutz / Moselprojekt
- Wie kommuniziere ich Nachhaltigkeit und Biologische Vielfalt in der Weinvermarktung?
- Exkursionen mit dem Schwerpunkt: Botanik, Vogelwelt und „Lebendige Moselweinberge in der Praxis“
- Zielgruppenorientierte Vermittlungskonzepte entwickeln

Der Zertifikatlehrgang startet am 09. Januar 2018. Der theoretische Unterricht findet in der Regel dienstags von 18 – 21 Uhr im Steillagenzentrum des Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Mosel, Gartenstraße 18 in 54470 Bernkastel-Kues statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 325 Euro. Informationen und Anmeldung: Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Mosel, Abteilung Weinbau und Oenologie, Gartenstraße 18, 54470 Bernkastel-Kues, Telefon 06531 / 956 – 156, Martina. Engelmann-Hermen@dlr.rlp.de